

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89387
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	602
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	11064,6311
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Teilweise bis zu 50 m breiter Randstreifen zwischen der Goose-Elbe und dem benachbarten Fahrweg, relativ niedrig auf dem Niveau der Au der Goose-Elbe gelegen. Teilweise deutlich feuchtegeprägt, mit höheren Anteilen von Röhrichtarten und Arten der feuchten Hochstaudenfluren, teilweise mit Übergängen zu erlenbruchartigen Gehölzbeständen. Häufig aber in der Krautschicht dominiert von Brennessel und Schleierfluren mit Übergängen zu nitrophytischen und eher mesophilen Standorten. Die Bäume erreichen maximal Stammdicken von 40 cm und sind somit i.d.R. keine Relikte der ehemaligen Auwälder im Gebiet. Dennoch macht der Wald gewässerbegleitend über größere Strecken einen auwaldtypischen Eindruck mit weitgehend auch natürlich aufgewachsener Krautvegetation und zahlreichen Zeigerarten entsprechender Wälder. Eine Überflutungsdynamik dürfte lediglich im Zusammenhang mit witterungsbedingt schwankenden Wasserständen auftreten. Teilweise ist der Streifen etwas schmaler, dann stärker geprägt von Grauweidengebüsch.

Wegen der weitgehend behinderten natürlichen Überflutungsdynamik ist der Auwald kein FFH Lebensraumtyp im Sinne der Kartieranleitung.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Auf dem Südufer der östlichen Gose Elbe		
Nachbarnutzung/en	Gose Elbe, Wirtschaftsweg, Privatgrundstück		
Rechtswert (X)	580787	Hochwert (Y)	5918926
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

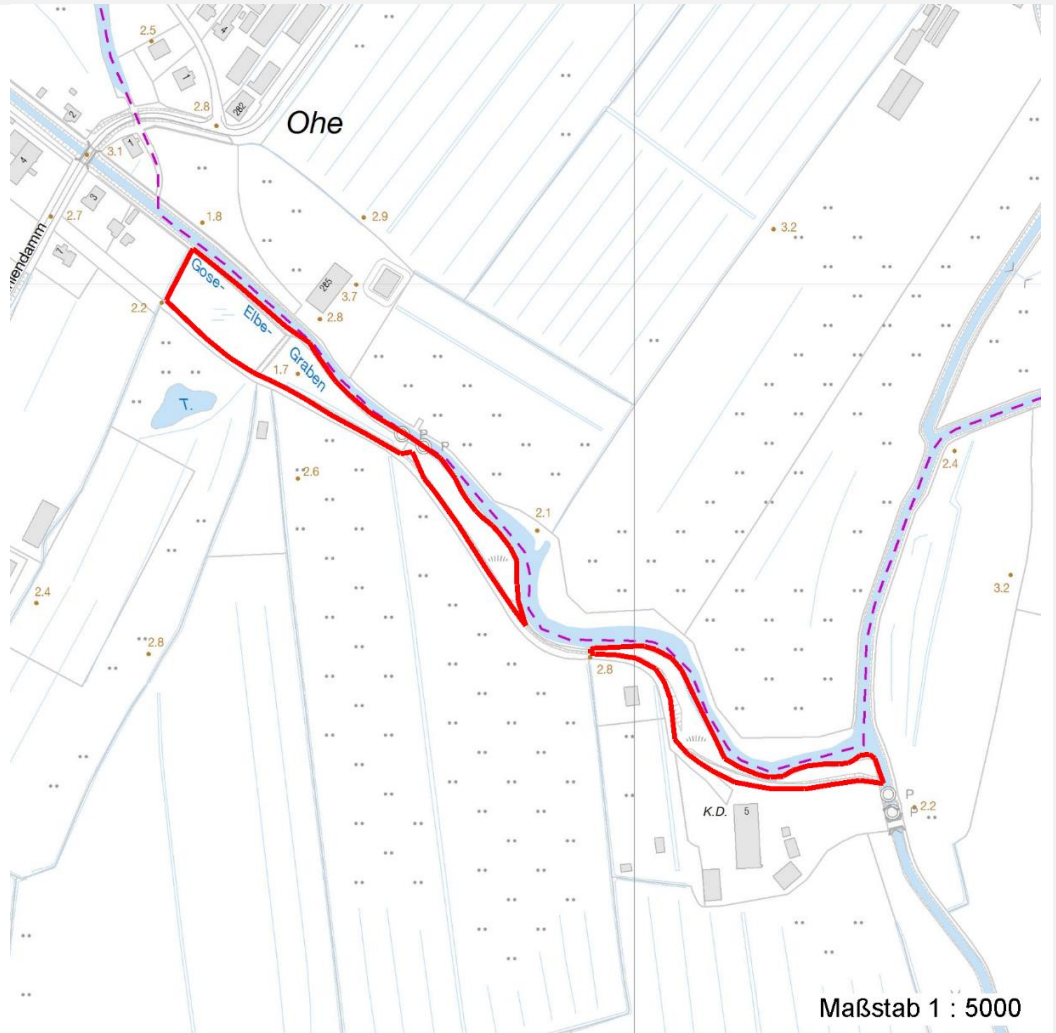
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89387
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	11064,6311
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89387	66058	8018	48	06.09.2005	>	8020	93
89387	66059	8018	124	06.09.2005	/	8020	10066
89387	65911	8018	145	06.09.2005	/	8020	10097

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40037	0	8018_602_151014_1.JPG	
40038	0	8018_602_151014_2.JPG	
40039	0	8018_602_151014_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89387
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	8018
Bearbeitung	BRA	Kopie	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Biotop-Nr. alt	602
Anzahl Abschnitte	2		Kartierung	15.10.2014
			Fläche / Länge [m²/m]	11064,6311
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Feuchte des Standortes ist ein wenig dadurch gefährdet, dass die Wasserstände in der Goose-Elbe nicht stabil auf hohem Niveau gehalten werden. Im Westen ist eine Teilfläche in jüngerer Zeit in der Krautschicht gerodet worden. Hier steht ein Bestand aus Eschen und Erlen in einem etwas ausgeräumten Teilbereich.
Wertgesichtspunkte	Zu einem hohen Anteil naturnah und dicht eingewachsen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Amphibien, Überwinterungsbiotop Vögel
Maßnahmen	Forstliche Nutzungen sollten unterbleiben. Die Fläche sollte vollständig der Sukzession überlassen bleiben, der dichte Aufwuchs dient als Brutvogelhabitat, Vernetzungsbiotop und ergänzt die benachbarten Gewässerlebensräume.

Foto

Fotodatei 8018_602_151014_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8018_602_151014_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89387
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8018
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	602
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	15.10.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	11064,6311
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8018_602_151014_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung	Zu trocken, keine natürliche Dynamik	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89387
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	602
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	11064,6311
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung
Maßnahmen	2.1 - Wasserstand auf hohem Niveau stabilisieren, Wasserstandsschwankungen vermindern
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar			C
4	Habitatstrukturen			C
5	Beeinträchtigungen			C

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,6
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89387
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	602
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	11064,6311
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-														
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w		-	-												V		
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h		-	-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-	-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-												b		
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-														
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-	-														
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-														
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89387
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	602
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	11064,6311
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														44			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland